

Einverständniserklärung: Nutzung MS Office 365

Die Grundschule Obernzenn nutzt das Microsoft Office 365. Dies ermöglicht eine unserem Medienkonzept entsprechende moderne und zukunftsweisende Zusammenarbeit zwischen den Lernenden und Lehrenden. Unsere Schüler und Schülerinnen arbeiten mit den am weitesten verbreiteten Programmen.

Neben dem Office 365-Onlineportal hat die Gemeinde eine kostenpflichtige Lizenz erworben.

Diese Lizenz erlischt bei Verlassen der Grundschule Obernzenn.

Jedem Benutzer werden (u. a.) folgende Onlinedienste von Microsoft zur Verfügung gestellt:

- Microsoft Office 365 Word, Excel, Power Point und MS Teams
- Microsoft Outlook (schulische E-Mail-Adresse)
- Microsoft Class Notebook (Online Notizbuch zur Zusammenarbeit von Lehrkräften und Schüler/innen)
- Microsoft OneDrive (Online Speicherplatz zum Austausch von Dokumenten zwischen Schülerinnen/Schülern und Lehrkräften)

Die Nutzung der Online-Dienste und von Microsoft OneDrive ist nur für schulische Zwecke erlaubt. Die Grundschule Obernzenn behält sich vor, einzelne Dienste nicht zur Verfügung oder weitere Dienste bereit zu stellen.

Verhaltensregeln

Zunächst gilt der allgemeine Verhaltenskodex von Microsoft

Des Weiteren gelten folgende Bestimmungen seitens unserer Schule:

- Wir tragen Konflikte nicht über die Office 365-Plattform aus.
- Wir verwenden keine beleidigenden, verleumderischen oder herabsetzenden Ausdrücke.

Rechtsverstöße

Jedes Benutzerkonto in Office 365 ist nur einer einzigen Person zugeordnet. Anonymisierte Benutzerkonten können nicht angelegt werden. Dies bedeutet automatisch, dass alles, was innerhalb der Plattform geschieht, sehr gut nachvollziehbar ist und bei Bedarf Personen sehr leicht identifiziert werden können. Dieser Tatbestand macht eine solche Plattform absolut ungeeignet für unbehelligte Regel- bzw. Rechtsverstöße.

Die Grundschule Obernzenn duldet keine Verstöße gegen die bestehende Gesetzgebung. Alle Verstöße gegen unsere Verhaltensregeln (s. o.) werden schulintern geahndet. Schwerwiegende Verstöße führen zur Sperrung des betroffenen Benutzerkontos und zur Weiterleitung der Verstöße an die jeweiligen Behörden.

Dies betrifft speziell die folgenden Themen:

- Tausch von illegalen Dateien (Tauschbörse)
- Verletzung der Privatsphäre
- Cyber-Mobbing/Shitstorm
- Beleidigung
- Verleumdung
- üble Nachrede
- Beschimpfungen

Des Weiteren gelten folgende Bestimmungen:

Die deutsche Gesetzgebung (u. a. das Strafgesetzbuch bei oben unter Cybermobbing genannten Tatbeständen, Bundesdatenschutzgesetz), die Datenschutzbestimmungen und Lizenzbedingungen von Microsoft <http://www.microsoft.com/de-de/servicesagreement/>

Datenschutz

Die Grundschule Obernzenn nutzt Microsoft Office 365. Um die dafür benötigten Nutzerkonten zu erstellen, werden Schülerdaten in Form von Vor- und Nachname an den Betreiber übermittelt. Damit die Vorschriften des Datenschutzgesetzes eingehalten werden, müssen Eltern dieser Übermittlung zustimmen.

Zustimmung des/der Erziehungsberechtigten

Wir willigen ein, dass uns ein Online-Account zur Nutzung der aufgeführten Dienste im Rahmen der Microsoft Office 365 eingerichtet wird und damit persönliche Daten (Vor- und Nachname) zur Erstellung eines personalisierten Online-Accounts an den Webservice-Betreiber der Schule übermittelt werden.

Wir willigen ferner ein, dass die im Zuge der Office 365 erstellte schulische E-Mail-Adresse zur Kommunikation zwischen Schule und Lernenden für die einfache, formlose Kommunikation genutzt wird (vgl. § 3 a des Verwaltungsverfahrensgesetzes für den Freistaat Bayern).

Mit meiner/unserer Unterschrift auf dem „Sammelformular – Kenntnisnahme und Zustimmung“ akzeptiere/n ich/wir die Nutzungsbedingungen und erteile/n die Datenschutzfreigabe für den oben beschriebenen Bereich. Ich/Wir achte/n auf die Einhaltung der Nutzungsbedingungen (abrufbar unter [Grundschule Obernzenn - Markt Obernzenn](#)).

Diese Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden.